

Kreisklasse B1 Buchen: FCE empfängt Tabellennachbarn

Buchen II als klarer Favorit

Nach der Partie gegen den FSV Dornberg stand ein kurioser 21:0-Sieg für den TSV Buchen II zu Buche. Der B1-Spitzenreiter baute so seine Vormachtstellung in dieser Spielklasse weiter aus und unterstrich seine Aufstiegsambitionen. Nun ist der TSV bei der zuletzt spielreifen SpG Buch/Brehmen/Erfeld/Gerichtstetten II/Altheim II gefordert, die derzeit den achten Tabellenplatz belegt. Obwohl die Spielgemeinschaft mit zehn Spielern aus sieben Parteien eine ausgeglichene Quote vorzuweisen hat, muss man sich gegen die Buchener Reserve auf die vierte Saisonniederlage einstellen. Zwar wird der TSV nicht erneut zweistellig netzen, doch scheint ein Punktgewinn der Hausherrn alles andere als wahrscheinlich.

Währenddessen hat sich der FC Eubigheim zuletzt eine Serie von drei Siegen in Folge erarbeitet und ist aufgrund seiner guten Tordifferenz (17 Treffer plus) bis auf den dritten Platz vorgerückt. Gegen den punktgleichen TSV Höpfingen III will man den Positiv-Trend weiter ausbauen und sich so weiter vom Gegner absetzen. Inwieweit dies funktioniert, wird sich aber erst am Samstag zeigen. Bisher standen sich die beiden Mannschaften fünf Mal gegenüber. Hierbei standen drei Siege für den FCE und zwei „Dreier“ für den TSV zu Buche. mv



Der TSV Buchen II will weiter durchziehen. BILD: MARTIN HERRMANN

Kreisklasse B2 Buchen: Alle Favoriten mit lösbaren Aufgaben

Kellerkinder mit Chancen

Bereits am heutigen Abend eröffnen der VfR Gommersdorf III und der VfB Sennfeld/Roigheim II den Spieltag. Zwei Zähler hinter dem Tabellenführer Zimmern ist der VfB Sennfeld/Roigheim II. Dieser Abstand soll nach der Begegnung mit dem VfR III geändert werden.

Die Sonntagsspiele beginnen mit der Partie der SpG Mudau/Schloßbau II gegen den FC Schweinberg II. Die Hausherrn belegen einen starken vierten Platz und wollen diesen verteidigen. Die SpG hat mit Zimmern zusammen die beste Defensivkraft der Liga, vor heimischem Publikum noch kein Gegentreffer kassiert und alle drei Partien gewonnen. Dies wird eine kaum lösbare Aufgabe für den bisher auswärts noch punktolosen FCS.

Im Duell der zwei Drei-Punkte-Mannschaften empfängt der FC Hettigen II die SpG Waldhausen/L.H. II. Gewinnt die Hettinger „Flexmannschaft“, wäre es der zweite Sieg in Folge, wodurch man sich weiter gegen Mittelfeld orientieren könnte. Duell der Tabellennachbarn auf dem Sportgelände des SV Wettersdorf/Glashöfen: Die SpG Krauthelm/Westernhausen würde bei einem Sieg bis auf einen Punkt auf die Hausherrn heranrücken und den Abstand an das Tabellenende vergrößern.

Zum Topspiel empfängt der Erste den Fünften. Beide Mannschaften besitzen große Offensivqualität, doch kassiert der FC Zimmern deutlich weniger Gegentore. Dagegen musste die SpG Adelsheim/Oberkessach II bislang im Schnitt zwei Treffer pro Partie hinnehmen. magr

Kreisliga Buchen: Mäusert sich die SG Erfeld/Gerichtstetten zum „Favoritenschreck“? / FC Schloßbau jetzt in der „Bringschuld“

Heißer Kampf an der Ligaspitze

Von unserer Mitarbeiterin
Maren Greß

VfR Gommersdorf II – VfB Sennfeld/Roigheim. Den Auftakt des Spieltags macht bereits am heutigen Freitag der neue Spitzenreiter der Tabelle. Der 7:0-Kantersieg gegen Hardheim/Bretzingen und die zeitgleiche Niederlage des FC Schloßbau verhalf dem VfB Sennfeld/Roigheim auf den ersten Tabellenplatz. Gegen den VfR Gommersdorf II muss sich der Aufsteiger gleich beweisen, denn der Vorsprung auf die starke Konkurrenz beträgt nur dünne zwei Punkte. Ein Sieg des VfR Gommersdorf II könnte den VfB daher wieder vom Thron werfen.

SV Osterburken II – SV Waldhausen. So schnell kann es gehen: Innerhalb von zwei Spieltagen ist der SV Osterburken II auf den letzten Tabellenplatz abgerutscht und hängt jetzt unten fest. Beim SV Waldhausen hingegen ist ein eindeutiger Aufwärtstrend zu erkennen. Die beiden vergangenen Partien gewann der SVW und hat vorerst die Abstiegspitze verlassen. Wenn das allerdings so bleiben soll, ist ein Sieg gegen Osterburken Pflicht.

TSV Höpfingen II – VfB Heidersbach. So langsam wird es düster im Lochbachstadion des TSV Höpfingen II. Dies ist nicht nur dem immer winterlicher werdenden Wetter zu zuschreiben, sondern vor allem Dingen der immer schwächer werdenden Leistung des heimischen TSV. Zu Beginn der Saison war man noch optimistisch gestart, doch mittlerweile hängt Höpfingen tief im Tabellenkeller fest. Der VfB Heidersbach hat hingegen das Siegen nicht verlernt. Nach zuvor drei Niederlagen in Folge, holte der VfB vergangene Woche gegen Mudau wieder drei Punkte. Fakt ist: In der aktuellen Verfassung sollte es für den VfB Heidersbach kein Problem sein, den TSV Höpfingen II zu schlagen. Doch wie leicht kratzt dieser am Wochenende die Kurve?

FC Schloßbau – TSV Götzingen/VfL Eberstadt. Die zweite Niederlage in Folge kassierte der FC Schloßbau am vergangenen Sonntag und verlor den „Platz an der Sonne“ an den VfB Sennfeld/Roigheim. Zuvor waren die Schloßbauer acht Spieltage lang vorne weg marschiert, ehe die kleine Krise mit der Niederlage gegen den TSV Rosenberg begann. Mit einem Sieg gegen TSV Götzingen/VfL Eberstadt könnte die Sachlage in Schlo-



Noch oben ging es mit der SG Erfeld/Gerichtstetten in den vergangenen Wochen auch deshalb, weil man zuletzt überraschend Tabellenführer FC Schloßbau schlug. Gegen den TSV Buchen will man wieder zum Favoritenschreck werden. BILD: MARTIN HERRMANN

ßau allerdings schon wieder ganz anders aussehen und der Platz an der Tabellenspitze kann wieder zürückerobern werden. Wenn der FCS auch am 34. Spieltag ganz oben stehen möchte, darf er sich nicht mehr viele Patzer erlauben, denn: die Konkurrenz schläft nicht.

TSV Mudau – FC Schweinberg. Ein Last-Minute-Sieg, der gleichzeitig der erste „Dreier“ für Neu-Trainer Kim Schöne war, gelang dem FC Schweinberg am vergangenen Spieltag gegen die Spvgg. Hainstadt. Mit dem TSV Mudau trifft die Schöne-Truppe auf einen der Mitfavoriten der aktuellen Saison, die nicht zu Unrecht auf dem vierten Tabellenplatz stehen. Im Pokalviertelfinale trafen die beiden Mannschaften in dieser Saison bereits aufeinander, hier gewann der FCS noch knapp mit 1:0. Die Mudauer verloren die jüngsten beiden Ligaspiele, kann der FC Schweinberg aus diesem kleinen Tief einen Nutzen ziehen?

Spvgg. Hainstadt – TSV Rosenberg. Den schon sicher geglaubten Sieg gegen den FC Schweinberg musste die Spvgg. Hainstadt am vergangenen Spieltag in den letzten Minuten noch aus der Hand geben und nun folgt das Duell gegen den TSV Rosenberg. Nachdem die Rosenberger sich gegen den FC Schweinberg in der Liga einen kleinen Ausrutscher erlauben, sind sie seit zwei Runden spielen ungeschlagen – zudem gibt der TSV ins Pokalfinale ein. Um den dritten Platz zu halten, ist auch gegen Hainstadt ein Sieg Pflicht.

SG Erfeld/Gerichtstetten – TSV Buchen. Dass die SG Erfeld/Gerichtstetten unter Interimstrainer Bernhard Heilig den vorwichtigen Tabellenführer FC Schloßbau schlägt, hätte vor Anpfiff wohl keiner gedacht. Mit dem TSV Buchen ist erneut ein Top-Team bei der SG zu Gast. Die Buchener sind weiter auf dem Vormarsch und mittlerweile seit fünf Spielen ohne Niederlage. Nur noch sechs Punkte Rückstand hat der TSV auf den Relegationsplatz. Wenn einer die Siegesriege des TSV Buchen aktuell stoppen kann, dann ist es der „Fa-

voritenschreck“ SG Erfeld/Gerichtstetten.

Hardheim/Bretzingen – FC Donebach. Noch mit der 0:7-Pleite gegen den VfB Sennfeld/Roigheim in den Knochen geht es für Hardheim/Bretzingen nun gegen den stark aufspielenden FC Donebach. Zwar vor der FCD vorige Woche das Pokalhalbfinale gegen den TSV Buchen, zeigte dann am Wochenende mit dem Sieg gegen Hettigen aber die perfekte Reaktion auf eine solche Niederlage. In ihrer aktuellen Verfassung gehen die Donebacher als Favorit in die Partie, im harten Kampf um die oberen Plätze zählt jeder Punkt.

FC Hettigen – SV Seckach. Den zweiten Saisonsieg in Folge feierte der SV Seckach in der vergangenen Woche gegen den SV Osterburken II. Die schon verloren geglaubten Seckacher arbeiten sich so langsam aber sicher hinaus aus den Abstiegsrängen. Ein Sieg gegen den Aufsteiger FC Hettigen wäre hier von enorm großer Bedeutung.

FUSSBALL

Kreisliga Buchen

VfR Gommersdorf II – Sennfeld/Roigheim	So 13:15
TSV Höpfingen II – VfB Heidersbach	So 13:15
SV Waldhausen II – SV Waldhausen	So 13:15
Hardheim/Bretzingen – FC Donebach	So 15:00
TSV Mudau – FC Schweinberg	So 15:00
FC Schloßbau – TSV Götzingen/Eberstadt	So 15:00
SG Erfeld-Gerichtstetten – TSV Buchen	So 15:00
FC Hettigen – SV Seckach	So 15:00
Spvgg Hainstadt – TSV Rosenberg	So 15:00
1 VfB Sennfeld/Roig.	10 8 2 0 35:6 26
2 FC Schloßbau	10 8 0 2 40:9 24
3 TSV Rosenberg	10 8 0 2 30:7 24
4 TSV Mudau	10 6 2 2 23:12 20
5 TSV Götzingen/Eberst.	10 6 2 2 20:9 20
6 TSV Buchen	10 5 3 2 18:13 18
7 FC Donebach	9 5 1 3 19:12 16
8 Spvgg Hainstadt	10 4 4 2 19:15 16
9 VfR Gommersdorf II	10 5 1 4 14:10 16
10 FC Schweinberg	10 5 1 4 16:19 16
11 VfB Heidersbach	10 4 0 6 18:24 12
12 SG Erfeld-Gerichtst.	10 3 2 5 11:16 11
13 FC Hettigen	10 3 0 7 17:19 9
14 SV Waldhausen	10 3 0 7 12:34 9
15 Hardheim/Bretzingen	10 2 1 7 10:27 7
16 SV Seckach	10 2 0 8 13:34 6
17 TSV Höpfingen II	9 1 1 7 6:24 4
18 SV Osterburken II	10 1 0 9 8:37 3

Kreisklasse A Buchen

Hardheim/Bretz. II – SG Sindolheim-R. II	So 13:00
TTSC Buchen – SG Krauthelm/Westernh.	So 15:00
Oberwittstadt II/Ballenb. – SpG Berolzsh./H.	So 15:00
SpG Rippling-Wett./Glash. – Laudenberg	So 15:00
VfB Altheim – SG Adelsheim-Oberkessach	So 15:00
SV Schlierstadt – SV Hettigenbeuern	So 15:00
1 SV Schlierstadt	8 7 1 0 30:7 22
2 SG Krauthelm/W.	7 6 1 0 18:2 19
3 TTSC Buchen	7 5 0 2 23:10 15
4 SG Sindolheim-R. II	8 4 2 2 15:10 14
5 VfB Altheim	7 4 1 2 22:14 13
6 SV Hettigenbeuern	7 4 0 3 14:14 12
7 SV Großschlozheim	8 3 2 3 18:12 11
8 Oberwittstadt II/Ballenb.	7 3 1 3 10:7 10
9 FV Laudenberg	6 2 0 4 8:15 6
10 Rippling-Wett./G.	7 1 2 4 11:15 5
11 Adelsheim-Oberk.	8 1 1 6 7:20 4
12 Berolzsh./Hirschl.	7 1 0 6 4:25 3
13 Hardheim/Bretzingen II	7 0 1 6 4:27 1

Kreisklasse B Staffel 1 Buchen

TSV Höpfingen II – FC Eubigheim	So 16:00
Eintracht Waldk. II – SpG Ballenb./III/Ob. II	So 13:15
SG Buch/Br./Alth. II – TSV Buchen II	So 13:15
SG Hainstadt/Hettigenb. II – FC Bödigheim	So 13:15
SpG Sennfeld/Roig. III/Leib. – FC Doneb. II	So 13:15
FSV Dornberg – TSV Merchingen	So 15:00
1 TSV Buchen II	8 8 0 0 55:7 24
2 FC Bödigheim	7 7 0 0 42:21 21
3 FC Eubigheim	7 5 0 2 30:13 15
4 Eintracht Waldk. II	7 5 0 2 24:7 15
5 TSV Höpfingen II	8 5 0 3 17:10 15
6 SV Großschlozheim II	8 4 1 3 13:15 13
7 SG Hainst./Hettigenb. II	8 4 0 4 19:14 12
8 SG Buch/Br./Alth. II	7 3 1 3 18:14 10
9 Sennfeld/Roig. III/Leib.	7 1 3 3 10:23 6
10 TSV Merchingen	7 1 1 5 2:1 4
11 FC Donebach II	8 1 0 7 4:21 3
12 SpG Ballenb./III/Ob. II	7 1 0 6 7:38 3
13 FSV Dornberg	7 0 0 7 3:64 0

Kreisklasse B Staffel 2 Buchen

VfR Gommersdorf III – VfB Sennfeld/Roig. II	Fr 19:00
Rippling/Wett./G. II – SG Krauthelm/W. II	So 13:15
FC Hettigen II – SpG Waldhausen/L.H. III	So 13:15
SpG Mudau/Schloßbau II – FC Schweinberg II	So 13:15
FC Zimmern – SpG Adelsheim/O. II	So 15:00
SV Leibenstadt – SpG Bofshelm/Ob. III	So 15:00
1 FC Zimmern	7 7 0 0 26:4 21
2 SpG Götzingen/Ed. II	6 6 1 1 35:9 19
3 VfB Sennfeld/Roig. II	7 6 1 0 23:7 19
4 SpG Mudau/Schloßbau II	5 5 0 2 18:4 15
5 Adelsheim/Oberk.	8 5 0 3 23:16 15
6 VfR Gommersdorf III	7 4 0 3 18:12 12
7 Rippling/Wett./G. II	8 4 0 4 26:24 12
8 SG Krauthelm/West. II	7 2 2 3 13:12 8
9 SV Leibenstadt	7 2 2 3 10:13 8
10 SpG Bofshelm/Ob. III	8 1 0 7 12:24 3
11 FC Hettigen II	8 1 0 7 6:28 3
12 FC Schweinberg II	7 1 0 6 6:33 3
13 Waldh./L.H. II	7 1 0 6 9:44 3

Torjäger im Kreis Buchen

- KREISLIGA**
- **12 Tore:** Stefan Haber (Mudau).
 - **10 Tore:** Daniel Breitingner (Rosenberg).
 - **9 Tore:** David Reimann (Hettigen), Benjamin Tschürtz (Sennfeld/R.).
- KREISKLASSE A**
- **12 Tore:** Sven Feix (Altheim).
 - **6 Tore:** Muhammed Hammoud (Buchen), Michael Maurer (Großschlozheim), Alexander Streidenberger (Schlierstadt).
 - **5 Tore:** Pierre Berlinger (Altheim), Nils Engel, Tom Friedenberg (beide Schlierstadt), Marco Michaelis (Krauthelm/W.), Luca Ries (Hettigenbeuern).

- KREISKLASSE B1**
- **20 Tore:** Björn Felch (Buchen II).
 - **12 Tore:** Daniel Mackert (Bödigheim), Richard Müller (Buchen II).
- KREISKLASSE B2**
- **9 Tore:** Julian Süssenbach (Götzingen/E.).
 - **8 Tore:** Matthias Schmidt (Adelsheim/O. II).

Kreisklasse A Buchen: Der VfB Altheim will den Positiv-Trend gegen Adelsheim/Oberkessach fortsetzen / SV Schlierstadt als Favorit

Duell der Verfolger beim TTSC Buchen

Von unserem Mitarbeiter
Marius Greß

Hardheim/Bretzingen II – SpG Sindolheim/Rosenberg II. Noch immer ohne eigenen Treffer ist Hardheim/Bretzingen II. Doch ob das erste Erfolgserlebnis ausgerechnet gegen die starke Spielgemeinschaft gefeiert werden kann, bleibt abzuwarten. Die Heimmannschaft steht nach der Niederlage zuletzt gegen Berolzheim/Hirschlanden am Tabellenende. Seit mittlerweile vier Spielen ist die Heimmannschaft ungeschlagen, wobei man sogar gegen Meisterschaftsfavorit Schlierstadt ein Unentschieden ergratete. Dabei glänzte vor allem Sven Feix mit insgesamt zehn Treffern. Feix steht nun bislang nach sieben Spielen bei zwölf Treffern. Damit schoss er seine Farben ins obere Tabellendrittel.

Gegen Adelsheim/Oberkessach ist ein Ader Pflicht, um sich den einen oder anderen Platz zu verbessern. SpG Oberwittstadt/Ballenberg II – SpG Berolzheim/Hirschlanden. Beide Teams gewannen ihre Begegnung am vergangenen Spieltag. Während die heimische Spielgemeinschaft dank eines Treffers von Philipp Maier in der letzten Minute die Auswärtspartie in Oberkessach gewann, holte Berolzheim/Hirsch-

landen ihren ersten Sieg beim Kellerduell gegen Hardheim/Bretzingen II. Für die auswärtsige SpG wäre ein zweiter Sieg in Folge enorm wichtig, um einen direkten Abstiegsplatz zu verlassen. Mit einem Unentschieden wären beide sicherlich nicht zufrieden. SV Schlierstadt – SV Hettigenbeuern. Schlierstadt grüßt weiterhin von der Tabellenspitze und erwartet nun den Tabellensechsten. Ver-



Mächtig strecken muss sich der TTSC Buchen im Heimspiel gegen die SpG Krauthelm/Westernhausen, um seine makellose Heimbilanz zu wahren. BILD: MARTIN HERRMANN

gleicht man die Tordifferenz der beiden Teams, darf man durchaus schmunzeln. Während der SVS 23 Tore plus auf dem Konto hat, ist das Verhältnis bei Hettigenbeuern ausgeglichener. Folglich haben die Schlierstädter die Favoritenrolle inne, wobei der SVH den Tabellenführer sicherlich ärgern will. Dies wird der Primus jedoch verhindern und so den Abstand auf die Verfolger ausbauen wollen.